

## **Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Zweckverbandes "Interkommunales Gewerbegebiet Neueck" am 21. Juni 2013 von 18:00 Uhr bis 18:45 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Furtwangen

**Anwesende Mitglieder:** Bürgermeister Josef Herdner, Verbandsvorsitzender,  
Stadtrat Franz Sauter,  
Stadtrat Rainer Jung,  
Stadtrat Klaus Hog,  
Stadtrat Roland Thurner,

Bürgermeister Rolf Breisacher,  
Gemeinderätin Erika Franki,  
Gemeinderat Jürgen Schonhardt,  
Gemeinderat Hans-Helmut Fahle,  
Gemeinderat Sebastian Weiß

**Schriftführer:** Bürgermeister Josef Herdner

**Sonstige:** Stadtkämmerer Franz Kleiser

**Besucher:** 0

**Presse:** 1

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass zu der Verhandlung durch Ladung vom **06.06.2013** ordnungsgemäß eingeladen und die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am **12.06.2013** ortsüblich bekannt gemacht worden ist.

## **Tagesordnung öffentlich**

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des Zweckverbandes
2. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2013 des Zweckverbandes
3. Bekanntgaben, Verschiedenes

## **TOP 1 Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des Zweckverbandes**

Stadtkämmerer Franz Kleiser erläutert den Jahresabschluss 2012, welcher den Mitgliedern des Zweckverbandes vorliegt.

Zu dem Jahresabschluss 2012 gibt es keine Fragen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja, einstimmig beschlossen.

## **TOP 2 Feststellung des Wirtschaftsplanes 2013 des Zweckverbandes**

Stadtkämmerer Franz Kleiser erläutert die Vorlage, die sich aufgliedert in A Erfolgsplan, B Vermögensplan und C Finanzplan.

Gemeinderat Fahle weist darauf hin, dass nun die Grundstücke zu kaufen seien in einem ersten Schritt. Eine etwaige Wirtschaftsförderung beim Verkauf der erschlossenen Grundstücke sei der nächste Schritt und müsse separat beraten werden.

Stadtrat Jung erläutert seine Haltung bei den Vorberatungen im Gemeinderat hinsichtlich der zu erwartenden Grundstückserlöse bzw. Verkäufe der erschlossenen Grundstücke und weist darauf hin, dass es den Vertretern der beiden Kommunen durchaus bewusst sein muss, welche Investitionen für die Verwirklichung des Gewerbegebietes getätigt werden müssen und wie eventuell die zu erwartenden Einnahmen aus den Grundstücksverkäufen dagegen stehen.

Bürgermeister Breisacher erläutert kurz, warum er über die Abstimmung im Furtwanger Gemeinderat irritiert war. Nach seiner Auffassung sei jetzt der Grundstückskauf entscheidend. Es gelte noch nicht über Grundstückspreise zu diskutieren. Wenn heute ein Ja gesagt werde, dann würde es nach vorne gehen.

Stadtrat Jung widerspricht in der Weise, dass für ihn wichtig sei, dass man wissen müsse, was auf einem zukomme, wenn heute eine positive Abstimmung erfolge.

Gemeinderat Schonhardt pflichtet den Ausführungen von Herrn Jung bei und bemängelt außerdem, dass die Finanzplanung mit ungenauen Zahlen versehen sei.

Stadtkämmerer Kleiser weist darauf hin, dass die Finanzplanung immer ein grobes Zahlenwerk sei und dem Grunde nach nur gewisse Absichten darstelle.

Stadtrat Sauter stellt fest, die Frage über künftige Subventionen sei nicht auszuschließen. Für ihn sei entscheidend, was künftig auf den Grundstücken passieren werde.

Stadtrat Thurner erklärt, dass der Finanzplan eine geringere Bedeutung habe, sicher seien aber die Kosten für die Bauleitplanung die nach den Grundstückskäufen eingeleitet werden muss. Er spricht sich für Vorgaben für die künftigen Bauherren aus. Dies werde Gegenstand der Diskussionen in den kommenden Sitzungen sein.

Laut Stadtrat Hog sei der Wirtschaftsplan 2013 in Ordnung. Für die Finanzplanung könne er sich den Worten von Herrn Schonhardt anschließen.

Stadtkämmerer Kleiser weist darauf hin, dass laut Gesetz die Finanzplanung notwendig sei, realistisch handle es sich hier um eine gewisse Spekulation bzw. um Absichtsbekundungen.

Gemeinderat Fahle erwähnt, wenn heute eine positive Zustimmung falle, dann habe das Konsequenzen, auch auf die künftigen Überlegungen von Grundstückspreisen.

Stadtrat Thurner führt aus, dass für 2014 wohl keine Einnahmen zu erwarten seien. Er fragt, wie die zu tätigen Ausgaben finanziert würden.

Stadtkämmerer Kleiser erklärt, dass die Finanzierung über Kredite vorgenommen werde. Dies sei im Vorfeld auch mit den zuständigen Bediensteten der Kommunalaufsicht beim Landratsamt besprochen. Von deren Seite wurde auch Zustimmung signalisiert.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja, einstimmig.

Die Vertreter der Stadt Furtwangen im Schwarzwald verbinden dies mit dem Vorbehalt der Zustimmung des Gemeinderates in der kommenden Sitzung am 16.07.2013.

### **TOP 3 Bekanntgaben, Verschiedenes**

Gemeinderat Schonhardt bittet darum, dass alle Mitglieder des Zweckverbandes bzw. der einzelnen Gemeinderäte gleiche Informationsquellen haben sollten.

Bürgermeister Herdner sichert dies für die kommenden Sitzungen zu.

.....  
Josef Herdner  
Zweckverbandsvorsitzender